



Akt. 11.03.08; 11:31 Pub. 11.03.08; 11:31

A-Post im Schneckentempo

von Marius Egger

Immer häufiger kommen Pakete, die Kleinunternehmer S. P. bei der Post aufgibt, nicht am folgenden Tag an. Er spricht von «Abzockerei», die Post verweist auf die Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

S. P. (Name der Redaktion bekannt) betreibt einen kleinen Online-Versandhandel. Jeden Mittwoch schnürt er «gegen 15 Pakete» mit teilweise verderblichem Inhalt und frankiert die Pakete mit dem A-Post-Tarif (PostPac Priority), damit sie am nächsten Tag bei seinen Kunden ankommen. Doch das sei in letzter Zeit immer seltener der Fall. «Etwa seit letztem Herbst kommen immer mehr Pakete nicht am folgenden Tag an», sagt P.



Das beweisen mehrere Online-Belege, die der Kleinunternehmer aus dem Kanton St. Gallen 20minuten.ch vorgelegt hat. Darin ersichtlich sind unter anderem die Art der Frankierung (PostPac Priority) und das Aufgabe- und Zustelldatum. Durch die verspäteten Paketsendungen gehen dem Online-Händler «viele Franken» flöten, wie er sagt.

Geld bekommt er keines zurück. Das weiss auch P. In ihren Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) hält die Post für PostPac-Priority-Sendungen fest: «Bei Verspätungen haftet die Post nicht».

P. findet es aber «eine Sauerei», dass die Post nicht wenigstens die Differenz zwischen A- und B-Post-Gebühr rückerstattet, wenn das Paket nicht am nächsten Tag ankommt. Der Kleinunternehmer spricht in diesem Zusammenhang von «Abzockerei». Im Jahr 2007 sind gemäss Statistik 97,6 aller PostPac-Priority-Pakete rechtzeitig beim Adressaten angekommen. 2,4 Prozent der Pakete schaffen es allerdings nicht bis am nächsten Tag. «Bei über 100 Millionen Paketen ergibt das einen riesigen Betrag, den die Post von uns Kunden pro Jahr für eine Dienstleistung erhält, die sie nicht erbringt», ärgert sich P.

Post-Sprecher Richard Pfister verweist auch in diesem Punkt auf die AGB und fügt an: «Ich verstehe, dass man als betroffener Kunde wütend werden kann. Die Gründe, die zu den Verspätungen führen, sind aber vielfältig und werden manchmal auch durch Dritte verursacht.»

Weshalb gerade bei P. in letzter Zeit des Öfteren Paketsendungen zu spät ankommen, können sich die Post-Verantwortlichen nicht erklären. Von Problemen bei der Paketzustellung habe man keine Kenntnis.

Haben Sie auch vermehrt Probleme mit der Paketpost? Schreiben Sie uns an: feedback@20minuten.ch

Partner-Websites: annabelle.ch | automobilrevue.ch | dasmagazin.ch | espace.ch | facts.ch | fuw.ch | Kadermarkt | Kleinanzeigen | lessentiel.lu | motosport.ch | newsprint.ch | Partnersuche | radio24.ch | schweizerfamilie.ch | sonntagszeitung.ch | Stellen | tagesanzeiger.ch | tamedia-stellenmarkt.ch | telezueri.ch | thurgauerzeitung.ch | zueritipp.ch